

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Freidenker [1908-1914]**

Band (Jahr): **21 (1913)**

Heft 10

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Sensationell Hochinteressant

Wer war Jesus?

Authent. Mitteilungen eines Zeitgenossen Jesu über Geburt, Jugend, Leben und Todesart, sowie über die Mutter des Nazareners. Nach einem alten zu Alexandriengefund. Manuskript.

Die Wundertaten Christi, sein Leben, Wirken und sein Tod werden unserem Denken und Empfinden näher gerückt. Es findet alles eine natürliche Erklärung. — Preis 1.10 Mk. —

Herrn-Kumor.

Heitere und drastische Vorträge für Herren-Abende. 116 Seiten. Preis Mk. 1.10

Der angenehme Gesellschafter.

Allerlei Kurzweil zur Unterhaltung einer Gesellschaft, wie Streichholzspiele und Scherze, Schreib- u. Bilderscherze, Scherzfragen, Kartenspiele, Gesellschaftsscherze etc.

Herausgegeben von H. Baar. 116 Seiten. Preis Mk. 1.10

Diese 3 Bücher sind gegen Einsendung des Betrages portofrei zu beziehen von

Buchhandlung Stephan, Leipzig, Südstrasse 36. (Nachnahme 30 Pfg. mehr.)

Unser Freidenker-Kalender 1913

sei hiermit wiederholt in Erinnerung gebracht, und zwar nicht nur als Kalender, sondern als ein ganz besonders wirksames :: Propagandamittel. :: Deswegen eignet er sich, zumal bei Jugendfeiern und sonstigen Freidenker-Veranstaltungen, zu Geschenkzwecken.

Preis 60 Pfg., bzw. 70 Pfg. franko; bei Mehrbezug erheblicher Rabatt.

Geschäftsstelle München.

Zum bevorstehenden 100. Geburtstag!
 Für alle Freidenker ein Erbauungsbuch:
KONRAD DEUBLER
 der monistische Philosoph im Bauernkittel.
 Sein Entwicklungsgang vom einfältigen Glauben zum klaren Erkennen!

Nach authentischen Quellen aus seinen Tagebüchern, seinem Briefwechsel und anderen Schriftstücken, wie zahlreichen Briefen Feuerbachs, Haeckels usw. Von Dr. Arnold Dodel. (330 Seiten) Preis nur M. 1.—. :: Gebunden nur M. 1.50. (Neupreis M. 1.50 und Mk. 2.—.)

Zu beziehen durch Antiquariat **Brüder Suschitzky**, Geschäftsstelle des M. B. in Oe., Wien X/1 F. u. durch d. Geschäftsstelle.

Gilferuf
 eines Freidenkers aus der französischen Fremdenlegion in Algier.

Ein Gefinnungsfreund, der wie so manche in die französische Fremdenlegion geraten ist, und dazu noch das Unglück gehabt, zu 5 jähriger Zwangsarbeit verurteilt zu werden, infolge falscher Denunziation, wendet sich an die deutschen Gefinnungsfreunde mit der Bitte um Zusendung von Büchern, Zeitschriften und Zeitungen. Von der Geschäftsstelle wurde seinem Wunsche entsprochen, und bitten wir unsere Freunde um Berücksichtigung seines Wunsches. Die Adresse ist:

Wilhelm Walsen Nr. 2456 Arrester Militär, Orleansville, Province Alger camp Detachement Berrouaghia Afrique.

Veg. Pension 3-4 Fr. tägl.
Friedländer, Tegna (ital. Schweiz)

Erforsche die Welt. Freidenker-Aphorismen. Preis 20 Pfg. H. Leopoldts Verlag, Stuttgart.

Wichtige Neuerscheinung!

Weltanschauungsstreit oder Menschheitskultur.

Von Dr. Max Seber. Verlag Carl Reißner, Dresden. Der Verfasser behandelt in dieser Schrift die neuen Kulturperspektiven der Dr. Müller-Beer'schen Soziologie, welche bisher in 5 Bänden erschienen und in der wissenschaftlichen Welt nicht allein, sondern bei jedem Leser die größte Aufmerksamkeit hervorgerufen haben, kurz gefaßt zusammen.

Gerade für unser Freidentum eröffnen sich dadurch auch neue Probleme, daher kann das Schriftchen jedem Gefinnungsfreund nicht warm genug empfohlen werden. Erhältlich durch die Geschäftsstelle.

Freidenker-Siegel Reklame-Marken!

Vielach an uns gerichteten Wünschen entsprechend haben wir eine Serie von Reklame-Marken anfertigen lassen, welche wir zu nachstehenden Preisen versenden werden:

Mindest Abnahme 100 Stück in 5 Farben à 20 Stück zu 75 Pfg. franko, 1000 Stück zu 5 Mt. franko. Bei Mehrbezug wird Rabatt gewährt.

Wir bitten alle Bundesfreunde um die Verbreitung unserer Reklame-Marken zugleich als Propaganda-Mittel.

Geschäftsstelle München.

Wiederholt:

Die Ziele des Freidenkertums und der Internationalen Freidenkerkongress zu Lissabon.

Von Magalhaes Lima. Preis 40 Pfg.

Bei größerem Bezug Rabatt! Wir empfehlen die treffliche kleine Schrift unseres Vorkämpfers des freien Gedankens und Mitbüßers der portugiesischen Republik angelegentlich zur Propaganda. Ein feuriger Geist und glänzender Redner sprechen aus ihr. Der hinreichende Schwung und die von südlicher Lebhaftigkeit bewegte bildreiche Sprache machen die Lektüre zu einem Genuß. — Vereine sorgt für möglichste Verbreitung!

Geschäftsstelle München.

„Krieg und Frieden“

behandelt die neueste Nr. unserer Zeitschrift „Die freie Jugend“

Möchten alle Friedensfreunde, und als solche betrachten wir Freidenker uns doch, grade diese Nummer möglichst unter unsere Jugend verbreiten, damit sie mit Abscheu erfüllt wird über die Barbarei des Krieges, welcher leider heute noch in den Schulen als Ideal dargestellt, und die Schlacht, der „Massenmord“, verherrlicht wird, trotz des angeblich göttlich-christlichen Gebotes:

Du sollst nicht töten!

Bundesfreunde, laßt Euch die Verbreitung dieser Nummer ganz besonders angelegen sein.

Die bisher erschienenen Bände

„Freie Jugend“

1. „Darwin“
2. „Schiller und Goethe“
3. „Charakterstärke“
4. „Eroberung des Himmels“
5. „Wunder und Märchen“
6. „Helden“
7. „Kämpfe“
8. „Treue“
9. „Himmel und Erde“
10. „Amerika“
11. „Abenteurer“
12. „Tolstoi“
13. „Böllerfrühling“
14. „Aus eigener Kraft“
15. „Vesling“

kosten für Bundesmitglieder pro Band 65 Pfg., 5 Bände 3 Mt., bei Mehrbezug Rabatt.

Bundesfreunde, beherzigt diese Mahnung zur Verbreitung der „Freien Jugend“; gedenket, Wer die Jugend hat, hat die Zukunft.“

Geschäftsstelle des Deutschen Freidenkerbundes München 2 NW. 18.

Die dringende Bitte

ergeht an diejenigen persönlichen Mitglieder, sowie die Vereine, welche den Beitrag für 1913 noch nicht eingekandt haben, dies baldigst zu tun; namentlich aber sei an die alten Rückstände erinnert, an deren Erledigung ebenfalls erinnert wird. — Postcheckkonto Nr. 1919.

Geschäftsstelle München.

Die Halbmonatsschrift „Der Freidenker“ wird jedem Mitgliede des Deutschen Freidenkerbundes (Mindestbeitrag jährlich 4.— Mt.) und des Deutsch-Schweizerischen Freidenkerbundes (Mindestbeitrag jährlich 5.— Fr.) unentgeltlich zugesandt. Direkte Zusendung nach dem Ausland 6.40 Mt. Ausnahmen neuer Bundesmitglieder, wie andere Bundesgeschäfte, ferner Expeditions-Angelegenheiten und Inserate erledigt für **Deutschland** die Geschäftsstelle des Deutschen Freidenkerbundes in München 2 NW. 18 (Postcheckkonto 1919), für die **Schweiz** die Geschäftsstelle des Deutsch-Schweizerischen Freidenkerbundes in Zürich (Postcheckkonto 2578). Für den **Buchhandel** beziehbar in Deutschland durch V. Fernau, Leipzig; in der Schweiz durch die Grütlbuchhandlung, Zürich.

Verantwortliche Redakteure: In Deutschland: **Dr. Bruno Wille** in Friedrichshagen (Berlin); in der Schweiz: **H. F. Bonnet** in Zürich VII; für die Rubriken unter „Freidenker-Bewegung“: **E. Vogtherr**, Bernigerode (Roeschenrode). — Verantwortlich für alle von der Geschäftsstelle des D. F. B. ausgehenden Veröffentlichungen: **J. Peter Schmal**, München; des D. S. F. B.: Das Zentralkomitee.

Eigentümer des „Freidenker“ ist der „Deutsche Freidenkerbund“. Mit dem **Verlage** beauftragt: für Deutschland **J. Peter Schmal**, München; für die Schweiz **Deutscheschweizerischer Freidenkerbund**, Zürich.

Druck von **Oskar Hensel** in Gottesberg (Schlesien).